



Die Produktion bildet das Bindeglied zwischen KOST und den Webanwendungen. Mit der Webanwendung werden Aufträge generiert (z.B. für das Mittagessen von Kunden und Mitarbeitern). Diese Aufträge laufen in das Produktionsmodul. Von dort aus werden die Aufträge weiter abgewickelt. Die Komponenten eines oder mehrerer Aufträge können einem Produktionsposten zugewiesen werden. Postenpläne, Produktionsanweisungen sowie Lieferantenbestellungen und Rezeptausdrucke können generiert werden. Bestellungen werden komponentengenau verpackt und etikettiert. Beim Ausliefern der Aufträge werden Lieferscheine generiert und der Lagerbestand wird entlastet. Somit wird eine effektive Steuerung und ein Überblick über die gesamte Produktion garantiert.

- Bezieht sich nur auf die Webanwendung „Menübesteller“ – nicht Konferenzbewirtungen
- Greift auf Rezeptstammdaten von KOST zurück
- Verpackung und Etikettierung kann automatisiert werden durch entsprechende Stammdateneingabe
- Chargenverwaltung in der Produktion respektive im WEG (Gehört auch zu Punkt mobile Erfassung)
- Vorproduktion
- Mis en Place Verwaltung
- Chargenverwaltung!
- Module auch einzeln nutzbar, z.B. nur Verpackung, nur Auslieferung, usw.
- Chargenverwaltung
- Etikettendruck und Tablett-Karten
- Mise en Place Aufgaben
- Vorproduktion (z.B. Auftauen)
- Verpackungsverwaltung (Einzeln oder Gesamt) durch genaue Zuweisung der Verpackungsvarianten pro Produktionsartikel.